EBA Merkblatt Qualifikationsverfahren 2026
Repetenten bisherige BiVo Kanton Zürich

Keine inhaltlichen Anpassungen zum Vorjahr
Deshalb auch keine gelb markierten Änderungen

Grundsätzliches zur Praktischen Arbeit EBA

- Alle Kandidaten müssen sich vor Beginn der Prüfung mit einem amtlichen Dokument (ID / Pass / Führerausweis) ausweisen.
- Alle Arbeiten müssen entsprechend den Ausführungen im AHA-Ordner, Kapitel 4 Qualifikationsverfahren, 1 Auflage AHA EBA, **sowie dem Merkblatt und Zeitplan der PK35 Kanton** vollständig ausgeführt werden.
- Die vorgegebenen Altersgrenzen für die Modelle müssen eingehalten werden.
  Alter der Modelle: ab **18 Jahren** (ausschlaggebend ist das Geburtsdatum).
- Alle Vorlagen, Protokolle, Diagnose- und Technikblätter werden spätestens am Ende der jeweiligen Arbeit zu Handen der Experten abgegeben.
- Die Protokolle, Diagnose- und Technikblätter sind Bestandteil der Prüfungsunterlagen und werden, soweit vorgesehen, bewertet.
- Haben die Kandidaten keine schon ausgefüllten Technikblätter oder Diagnoseblätter, müssen sie diese an der Prüfung vor Beginn der Arbeit noch ausfüllen. Dieser Zeitaufwand geht zu Lasten der Prüfungszeit.
- Die vorgegebene Prüfungszeit pro Modell darf nicht überschritten werden. Alle Arbeiten müssen entsprechend Aufgebot ausgeführt und beendet werden.
- Bei allen Modellen müssen sämtliche Haare bearbeitet / geschnitten werden können.
  (keine Under-, oder-Sidecuts, sowie lichte / kahle Haarstellen)
- Die Körperposition der Kandidaten beim Arbeiten entsprechen der Gesundheitsvorsorge und Arbeitssicherheit (ASA) und werden bewertet.
- Es müssen bei allen Modellen Styling- und Finishprodukte verwendet werden. Glanzspray ist nicht gestattet.
- Ökonomische und Ökologische Punkte müssen berücksichtigt werden (z.B. Material- und Wasserverbrauch usw.).
- Lerndokumentationen und ÜK Lehrgang dürfen verwendet werden.

Nichtantreten der Prüfung

- Kandidaten, die aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Prüfung antreten oder diese nach Absprache mit der Prüfungsleitung verlassen, müssen innerhalb 24 Stunden dem Aktuar der PK 35 ein Arztzeugnis zustellen.
- Erscheint ein*e Kandidat*in nicht zur Prüfung und legt innerhalb der verlangten Frist kein Arztzeugnis vor, wird nicht abgelegt (n.abgelegt) erteilt.

Wir bitten Sie, diese detaillierten Informationen genau zu lesen und sich vollumfänglich an diese Weisungen zu halten.

Bei Nichteinhaltung der Prüfungsbestimmungen, können Notenabzüge daraus resultieren.
Aus Erfahrung empfehlen wir:
Wählen sie ihre Modelle (Haarqualität, Haarquantität und Länge), sowie die entsprechenden Techniken (Farbe) so aus, damit sie die Prüfungszeit einhalten können.

Abschlussprüfung EBA 2 unterschiedliche Modelle = 270 Min.

Position 1 Modell Dame

Pflichtanforderungen

- Mindestalter des Modells: **18** Jahre.
- Ziel Haarschnitt: Haare berühren (im trockenen Zustand) die Schultern nicht mehr kompakte Form symmetrisch.
- Es müssen mind. 2 cm am ganzen Kopf geschnitten werden.
- Der Haarschnitt und die Haarfarbe müssen vor der Prüfung auf dem Protokoll Farbveränderung und Technikblatt genau umschrieben werden (Protokoll und Technikblatt müssen abgegeben werden).
- Für diese Arbeit wird die eigene Farbkarte verlangt, damit die Arbeit bewertet werden kann.
- Haaransatz mind. 2 cm.
- Ansatzfärbung mit Längen- und Spitzenausgleich.
- Korrekte Nachbehandlung.
- Ziel: einheitliche Farbe Ansatz-Länge-Spitzen.
- Es wird ein technisches Formen verlangt.
- Es müssen mind. 2 verschiedene Bürsten verwendet werden.

Handlungskompetenz (HKB) 1: Betreuen von Kundinnen und Kunden

- Wird während den gesamten Arbeiten mit der Kundin bewertet.

Leistungsziele

1.2.4 Ich spreche klar, langsam und deutlich, damit die Kundin, der Kunde mich gut versteht und Fehler vermieden werden.
1.3.1 Ich begrüsse und verabschiede Kundinnen und Kunden freundlich und selbstsicher.
1.3.6 Ich begleite Kundinnen und Kunden freundlich an den für sie vorgesehenen Platz.
1.4.3 Ich informiere Kundinnen und Kunden freundlich über die nächsten Arbeitsschritte.
1.4.4 Ich erkundige mich bei Kundinnen und Kunden regelmässig, ob alles zu ihrer Zufriedenheit verläuft, und reagiere gemäss dem betrieblichen Standard.

HKB 3: Schneiden von Haaren nach Absprache

- Nach Absprache heisst: das Vorgehen und die Art und Weise wurde vorab mit der Berufsbildner*in besprochen und im Technikblatt festgehalten.
- Das Dokument wird am Prüfungstag abgegeben und bewertet.
- Am Prüfungstag werden die Arbeitsschritte dem Experten in Fachsprache und messbar erklärt.
- Die Erklärungen werden mit dem Technikblatt verglichen und bewertet.
- Fransen sind erlaubt, jedoch nur ohne Verbindung zu den restlichen Haaren und in kompakter Form.
- Der Haarschnitt wird im nassen Haar nach dem Färben kontrolliert

Leistungsziele

3.1.1 Ich erkläre gegenüber der verantwortlichen Fachperson die Arbeitsschritte für einen Haarschnitt «kompakte Form».

3.1.2 Ich teile Haare folgendermassen ab:
- Waagerecht oder diagonal drei-dimensional
- Gleichmässig ein bis zwei Zentimeter breit
- Exakt: weggesteckte Haare dürfen nicht auf Abteilungslinie kommen

3.1.3 Ich kämme die Haare im natürlichen Fall ohne zu Verziehen durch.

3.1.4 Ich schneide die Haare anhand der bestimmten Länge waagrecht oder diagonal.

3.1.5 Ich schneide die weiteren Abteilungen auf die entstandene Führungslinie, bis alle Haare diese Länge haben.

3.1.6 Ich kontrolliere fortlaufend, ob die Haare auf beiden Seiten gleich lang sind, und korrigiere allenfalls.

HKB 4: Veränderung von Haaren in Form und Farbe nach Absprache

- Die Farbe muss 1:1 mit der Farbkarte übereinstimmen. **Ohne Farbkarte kann die Bewertung nicht vollzogen werden.**
- **Es muss ein Ansatz von mind. 2 cm vorhanden sein**. Dies wird von Experten im Voraus kontrolliert und geprüft
- Es muss auf die Arbeitssicherheit und Gesundheitsvorsorge geachtet werden (z.B. das Tragen von Handschuhen, usw.).
- Es wird ein Farbausgleich von Ansatz, Länge und Spitz verlangt.
- Das Technikblatt und das Protokoll Farbveränderung müssen vollständig im Voraus und in Absprache mit der Berufsbildner*in mit Technik und Erklärungen zum Vorgehen ausgefüllt werden.
- Diese Unterlagen werden eingesammelt und bewertet.
- Die totale Einwirkzeit, inkl. Längen- und Spitzenausgleich muss gemäss Technikblatt eingehalten werden. Die Zeit für das Auftragen des Längen- und Spitzenausgleichs wird in der gesamten Einwirkzeit miteingeplant.

Leistungsziele

4.1.1 Ich fülle das Protokoll Haarfarbveränderung und das Technikblatt nach dem Beratungsgespräch der verantwortlichen Fachperson mit der Kundin, dem Kunden vollständig aus.

4.1.4 Ich mische das Farbveränderungsprodukt
- nach Absprache mit der verantwortlichen Fachperson und
- nach Gebrauchsanleitung des Herstellers

4.1.7 Ich trage das Farbveränderungsprodukt durch systematisches Abteilen exakt und zügig auf.
4.1.8 Ich emulgiere nach Ende der vorgegebenen Einwirkzeit das Produkt und spüle die Kopfhaut und Haare gründlich.
4.1.9 Ich wende beim Farbverändern die betrieblichen Vorgaben und die ASA/Gesundheitsnormen korrekt an.

HKB 5: Formen und Frisieren von Haaren nach Absprache

- Die Arbeitsschritte für das Formen und das Finish muss den Experten mündlich im Voraus erklärt und begründet werden.
- Die Erklärungen werden mit der Frisur verglichen und bewertet.
- Es muss mit mind. 2 verschiedenen Bürsten ein technisches Formen erarbeitet werden.
- Föhn- und Finishprodukte müssen der Haarqualität entsprechen und korrekt angewendet werden.
- Die Haare müssen vollständig getrocknet werden.

Leistungsziele

5.1.1 Ich begründe gegenüber der verantwortlichen Fachperson die Arbeitsschritte, Werkzeuge und Produkte für das Föhnen der gewünschten Frisur.
5.1.2 Ich trage die Produkte für das Föhnen nach Vorgaben des Herstellers sorgfältig auf.
5.1.3 Ich föhne sorgfältig die Haare in die gewünschte Frisurenform.
5.3.3 Ich frisiere die Haare in die gewünschte Form.
5.3.5 Ich wende die Produkte nach Vorgaben des Herstellers und nach Kundenwunsch sorgfältig an.
5.3.6 Ich zeige der Kundin, dem Kunden von allen Seiten die fertige Frisur und erkundige mich nach ihrer Zufriedenheit.

HKB 6: Pflege und Organisation des Arbeitsplatzes

- Hygiene und Ordnung am Arbeitsplatz werden während den gesamten Arbeiten bewertet. Gefahrenquellen sollen vermieden werden.

Leistungsziele

6.2.3 Ich sorge für saubere Wäsche und Umhänge. Dazu spreche ich mich mit dem Team ab und beachte die betrieblichen Vorgaben.
6.2.4 Ich sorge für einen allgemein sauberen und ordentlichen Eindruck des Betriebs. Dazu spreche ich mich mit dem Team ab und beachte die betrieblichen Vorgaben.
6.2.5 Ich stelle sicher, dass der Arbeitsplatz den hygienischen Anforderungen des Betriebs entspricht.
6.3.1 Ich reinige nach jeder Kundin, jedem Kunden Werkzeuge und Geräte. Dabei halte ich mich an die betrieblichen Vorgaben.

Position 2 Modell Herr

Pflichtanforderungen

- Mindestalter Modell: **18** Jahre.
- **Haarlängen Modell: Oberkopflänge 10-20 cm, Konturenhaare nicht kürzer als 2 cm.**
- **Das Ohr darf nicht freigeschnitten sein.**
- Begründen der Arbeitsschritte und erklären der fertigen Frisur = mündlich.
- Erklären des festgestellten Kopfhautzustandes und der Haarqualität.
- Fachlich korrektes Kopfwaschen (Bewegungsablauf / Massage).
- Korrekte Wahl der Pflegeprodukte für Haar- und Kopfhaut.
- Es wird ein technisches Föhnen verlangt.
- Alle Haare müssen bearbeitet werden.
- Es muss mind. 1 Bürste verwendet werden.

HKB 1: Betreuen von Kundinnen und Kunden

- Wird während den gesamten Arbeiten mit dem Kunden bewertet.

Leistungsziele

1.2.4 Ich spreche klar, langsam und deutlich, damit die Kundin, der Kunde mich gut versteht und Fehler vermieden werden.
1.3.1 Ich begrüsse und verabschiede Kundinnen und Kunden freundlich und selbstsicher.
1.3.6 Ich begleite Kundinnen und Kunden freundlich an den für sie vorgesehenen Platz.
1.4.3 Ich informiere Kundinnen und Kunden freundlich über die nächsten Arbeitsschritte.
1.4.4 Ich erkundige mich bei Kundinnen und Kunden regelmässig, ob alles zu ihrer Zufriedenheit verläuft, und reagiere gemäss dem betrieblichen Standard.

HKB 2: Reinigen und Pflegen von Kopfhaut und Haaren

- Es müssen entsprechend der Gesundheitsvorsorge und Arbeitssicherheit ASA Waschhandschuhe getragen werden (Wahl der Handschuhe frei).
- Es müssen Originalprodukte verwendet werden.
- Den Experten müssen in eigenen Worten der festgestellte Kopfhaut- und Haarzustand und die Wahl der Produkte gemäss Diagnoseblatt: Kopfhaut und Haardiagnose erklärt werden.
- Es muss ein korrektes shampoonieren der Haare und Kopfhaut erfolgen.
- Die Kopfhautpflege muss mit 2-3 cm breiten Abteilungen (mit Stielkamm) gleichmässig aufgetragen werden.
- Die Kopfhautmassage muss einen nachvollziehbaren technischen Ablauf haben.
- Bewertet wird auch die eigene Körperhaltung sowie Sitzposition des Kunden.

Leistungsziele

2.1.1 Ich erkundige mich bei Kundinnen und Kunden, ob sie mit ihrem Kopfhautzustand und ihrer Haarqualität zufrieden sind, und ziehe wenn nötig die verantwortliche Fachperson bei.
2.2.1 Ich erkläre Kundinnen und Kunden, wie sie für das Shampoonieren eine bequeme Sitzposition einnehmen können.
2.2.2 Ich nehme eine für diese Arbeit korrekte und bequeme Köperhaltung ein.
2.2.3 Ich wende Produkte je nach Kopfhaut- und Haarzustand korrekt an: Menge / Konzentration, Einwirkungszeit.

2.2.4 Ich shampooniere die Kopfhaut und die Haare der Kundinen und Kunden angenehm. Dabei beachte ich den Kundenwunsch und die Produktvorgaben.
2.2.5 Ich beachte beim shampoonieren die betrieblichen Vorgaben und die ASA / Gesundheitsnormen.
2.2.6 Ich gehe beim shampoonieren mit Wasser und Shampoo sparsam um.
2.3.3 Ich wende Pflegeprodukte je nach Kopfhaut- und Haarzustand korrekt an: Menge/Konzentration, Einwirkungszeit, Auftragungsart.
2.3.4 Ich gehe mit Wasser und Pflegeprodukten sparsam um.

HKB 5: Formen und Frisieren von Haaren nach Absprache

- Die Arbeitsschritte für das Formen und den Finish müssen den Experten mündlich im Voraus erklärt und begründet werden.
- Es muss mind. eine Bürste für das technische Formen verwendet werden.
- Föhn- und Finishprodukte müssen der Haarqualität entsprechen und korrekt angewendet werden.
- Die Haare müssen vollständig getrocknet werden.

Leistungsziele

5.1.1 Ich begründe gegenüber der verantwortlichen Fachperson die Arbeitsschritte, Werkzeuge und Produkte für das Föhnen der gewünschten Frisur.
5.1.2 Ich trage die Produkte für das Föhnen nach Vorgaben des Herstellers sorgfältig auf.
5.1.3 Ich föhne sorgfältig die Haare in die gewünschte Frisurenform.
5.3.3 Ich frisiere die Haare in die gewünschte Form.
5.3.5 Ich wende die Produkte nach Vorgaben des Herstellers und nach Kundenwunsch sorgfältig an.
5.3.6 Ich zeige der Kundin, dem Kunden von allen Seiten die fertige Frisur und erkundige mich nach ihrer Zufriedenheit.

HKB 6: Pflege und Organisation des Arbeitsplatzes

- Hygiene und Ordnung am Arbeitsplatz werden während den gesamten Arbeiten bewertet. Gefahrenquellen sollen vermieden werden.

Leistungsziele

6.2.3 Ich sorge für saubere Wäsche und Umhänge. Dazu spreche ich mich mit dem Team ab und beachte die betrieblichen Vorgaben.
6.2.4 Ich sorge für einen allgemein sauberen und ordentlichen Eindruck des Betriebs. Dazu spreche ich mich mit dem Team ab und beachte die betrieblichen Vorgaben.
6.2.5 Ich stelle sicher, dass der Arbeitsplatz den hygienischen Anforderungen des Betriebs entspricht.
6.3.1 Ich reinige nach jeder Kundin, jedem Kunden Werkzeuge und Geräte. Dabei halte ich mich an die betrieblichen Vorgaben.

Fachgespräch

- **Der Prüfungsleitung müssen die Lerndokumentationseinträge (in Kopie) fristgerecht zu den Handlungskompetenzbereichen 1, 2 und 4 je 5 Lerndokumentationseinträge eingereicht werden. In diesen gesamthaft 15 Lerndokumentationseinträgen müssen die grau schraffierten Pflichtleistungsziele 1.1.7, 2,1.3 und 4.1.1 enthalten sein.**

- Die Fragen der Experten stehen immer in Bezug zum Lerndokumentationseintrag. Wenn jedoch ein Lerndokumentationseintrag zu einem Leistungsziel sehr knappgehalten wurde, (z.B. ein Leistungsziel wird in zwei bis vier Sätzen zusammengefasst dargestellt), hat der Experte das Recht, den Inhalt gemäss dem Leistungsziel vertieft zu ermitteln. Dies ebenso wenn der Lerndokumentationseintrag inhaltlich nicht korrekt ist.

- Fehlt oder entspricht ein Lerndokumentationseintrag zu den grau schraffierten Pflichtleistungszielen nicht diesem Leistungsziel, muss der Experte dieses Pflichtleistungsziel gemäss dem Leistungszielinhalt trotzdem im Fachgespräch prüfen.

- Die Experten achten darauf, dass im Fachgespräch jeder Handlungskompetenzbereich 10 Minuten angesprochen wird.